Lokales.

Indianapolis, Ind., den 25. Decbr. 1880.

— Zur Notiz! Die „Indiana Tribüne" erscheint Samstags, wird indessen Freitags Abend frühzeitig genug fertig gestellt, um noch mit der Post versandt werden zu können. Anzeigen, welche Sonntags-Vergnügungen, Versammlungen etc. betreffen, müssen Freitags bis um 12 Uhr Mittags auf unserer Office abgegeben werden.

Exemplare der „Tribüne" sind in der Buchhandlung von G. Keyler, 170 Ost Washingtonstraße, zu haben.

— Geht man bei der jetzigen rauhen, kalten Jahreszeit aus einem warmen Zimmer plötzlich ins Freie, so kann man eben so plötzlich einen tüchtigen Schnupfen acquiriren. Herr Robert Balschke in Wabash, Ind., machte die Erfahrung von Obigem, stellte sich aber durch den Gebrauch von Dr. August König's Hamburger Brustthee schnell wieder her.

☞ Die Feiertagsferien der öffentlichen Schulen dauern bis zum 3. Januar.

☞ Während Dr. Peele vorgestern Abend einen Krankenbesuch abstattete, wurde ihm sein Pferd und Buggy gestohlen.

☞ Vorgestern wurde Emma Bannister von ihrem Gatten geschieden; auch Mary Hurt wurde von ihrem Hauskreuz Charles Hurt erlöst, indem sie ein Scheidungsdekret erhielt.

— Bei John Weilacher heute Morgen und Abend Austernsuppe und während des ganzen Tages extrafeinen Turkey-Lunch.

☞ John Bauch hatte vorgestern im Polizeigericht wegen Schlägerei eine Geldstrafe von $14.75 zu bezahlen.

☞ Bei einer Schlägerei, welche Donnerstag Abend in John Nortons Saloon an Süd Illinois Straße in Scene gesetzt wurde, trug ein Mann Namens James Oxley so schlimme Verletzungen davon, daß er ins Surgical Institut gebracht werden mußte. Er war übrigens so betrunken, daß er kaum fähig war ein Wort zu sprechen.

— Das wunderbare St. Jakobs Oel kostet nur 50 Cts. die Flasche und hat schon vielen Menschen Heilung von jahrelangen Schmerzen gebracht und zwar in Fällen, wo alle anderen Mittel ohne Erfolg angewandt wurden. Ich habe eine Flasche St. Jakobs Oel gebraucht und kann nur sagen, daß es ein ausgezeichnetes Heilmittel ist. So schreibt Herr Conrad Wolfram, North Ha field, Mass., über dieses wunderbare Oel und Tausende bestätigen dasselbe.

☞ Sarah A. Walters wurde von Daniel Walters geschieden. Sie darf jedoch vor Verlauf von zwei Jahren nicht wieder heirathen.

☞ Ein kleines Mädchen Namens Sperring, das 304 Virginia Ave. wohnt, rutschte vorgestern auf einem glatten Seitenwege aus und brach ein Bein.

Reed's Gilt Edge Tonic curirt Dyspepsia.

☞ Jennie Cox, 173 Massachusetts Avenue wohnhaft, berichtete vorgestern der Polizei, daß ihr eine Partie Juwelen gestohlen wurden.

— Irgend eine Dame, welche über die Vortheil des Excelsior Kidney Pad oder über dessen Handhabung etwas zu erfahren wünscht, ist ersucht sich an Frau W. E. McKecknie, Photographisches Atelier, Toledo Ohio zu wenden. — Siehe Anzeige.

☞ Wm. Brantinger wurde am Donnerstag wegen Langfingerei verhaftet.

☞ Elias Wiener, ein Clerk in Gundelfinger's Kleidergeschäft wurde Anfangs dieser Woche verhandelt, weil er vor mehreren Monaten einen jungen Mann Namens Bales tüchtig prügelte und ihm dadurch schlimme Verletzungen beibrachte. Wiener bekam für diese Rohheit 15 Tage Gefängnißhaft zudiktirt und muß außerdem $150 blechen. Benjamin Fry der ebenfalls an der Affaire betheiligt war, muß $50 Strafe entrichten.

— Reed's Gilt Edge Tonic heilt Fieber.

☞ Der Soziale Turnverein beabsichtigt den Uebergang vom alten ins neue Jahr in lustiger Weise zu feiern. Er veranstaltet deshalb am kommenden Freitag Abend eine Sylvesterunterhaltung wozu die Mitglieder und Freunde des Vereins und ganz speziell die Mitglieder des Freidenkervereins eingeladen sind. Mit der Unterhaltung ist ein gemüthliches Tanzkränzchen verbunden und da sich die Besucher auf einen sehr vergnügten Abend gefaßt machen dürfen, sollte es an einer zahlreichen Theilnahme nicht fehlen.

☞ John Kirk wurde Dienstag Abend ins Stationshaus gebracht, weil es in seinem Kopfe spuckt.

☞ Louisa Keith klagte auf Scheidung von ihrem Gatten James B. Keith, um endlich der rohen Behandlung, welche ihr von demselben zu Theil wird, zu entgehen.

☞ John Beaty's Spielhölle an Kentucky Ave. wurde Dienstag Abend von der Polizei durchstöbert, wobei neun Besucher verhaftet wurden.

— Für die besten Schlitten,
Für den stärksten Wagen,
Für das beste Velociped
und die schönste Auswahl von Puppen und Spielwaaren aller Art geht zum
Fancy Bazaar
6 Ost Washington Str.
Chas. Wittenberg.

☞ Während der ersten Hälfte dieses Monats sind in unserer Stadt 54 Personen mit Tod abgegangen.

☞ Der Mayor hat im November für Strafgelder und Zeugengebühren $306.12 im Polizeigericht eingenommen und dem Schatzmeister überliefert.

— Nicht Reclame ist es, was einer Medizin eine bleibende Stellung schafft unter den Hausmitteln, welche sich das Zutrauen Vieler erworben haben. Nur der wirkliche, wahre Werth, der einem Mittel inne wohnt, wird es vor dem Publikum erhalten, wenn hundert Andere, die mit großem Geräusch in's Leben traten, längst wieder in Vergangenheit zurücksanken. Dr. August König's Hamburger Tropfen haben sich seit einem Menschenalter vor dem Publikum erhalten und nehmen täglich an Popularität zu.

☞ Martin Trexler von Vanderburg County und Joseph Lattus von South Bend haben bei der Staatswahl zweimal gestimmt und müssen dafür je sechs Monate im Gefängniß verbringen. Die Burschen haben das elfte Gebot eben nicht so beherzigt wie tausend Andere.

☞ Daniel Elliot wurde dieser Tage wegen Schlägerei verhaftet.

Reed's Gilt Edge Tonic stellt den Appetit her.

— Heute Abend Austernsuppe bei Max Herrlich, 143 Ost Washington Str.

☞ In dem Waarengeschäfte von Johnson & Erwin wurde dieser Tage ein Angestellter auf krummen Wegen ertappt. Der Betreffende heißt Perry Holloway und war schon seit mehreren Jahren als Clerk in dem Geschäfte thätig. Die Eigenthümer machten nun schon vor längerer Zeit die Entdeckung, daß ihnen Waaren gestohlen wurden, und sie hatten Ursache ihren Verdacht auf Holloway zu lenken. Nachforschungen welche man daraufhin in der Wohnung des Beschuldigten anstellte, ergaben, daß dort in der That ein ganz ansehnliches Waarenlager angelegt war und man schätzt den Werth der gestohlenen Sachen auf $1700. Der Dieb ist aus einer reichen und angesehenen Familie.

☞ Ignatz Yorker wurde dieser Tage im Polizeigericht gestraft, weil er ein Schwein verkaufte, das vor dem Schlachten einen verletzten Fuß hatte. Dagegen wurde Henry Yorker von der Anklage, ungesundes Fleisch ausgehauen zu haben, freigesprochen.

☞ James Murdock, der neulich beim Einsteigen in eine Straßencar erhebliche Verletzungen erlitt, weil der Fuhrmann die Car nicht lange genug anhielt, hat jetzt die Straßeneisenbahn-Compagnie auf Schadenersatz verklagt.

— Tausende haben schon den Geschäftsleitern von Kendall's Spavin Cure brieflich ihre glückliche Ueberraschung von dem Erfolg dieses Heilmittels mitgetheilt. Sie haben bezeugt, daß sie dieses Heilmittel gebraucht haben ohne nur daran zu glauben, daß es den Spath cukirt und waren nicht wenig erstaunt als es diese Krankheit vollständig beseitigte. Und sie versicherten ferner, daß sie es noch zu verschiedenen Zwecken gebrauchten und daß es das beste Heilmittel ist, welches jemals für Mensch oder Vieh in Anwendung gebracht wurde. Lese die Anzeige für Kendall's Spavin Cure.

☞ Mary Keating wird Unterkunft im Irrenasyl finden, da sie für geisteskrank erklärt wurde.

☞ Während der Arbeit vom Tode ereilt. Ein 63 Jahre alter Mann, Namens Wm. H. H. Lewis, der im „Sentinel" als Schriftsetzer thätig war, starb am Mittwoch eines plötzlichen Todes. Er verrichtete von Morgens bis Mittags 11 Uhr seine gewöhnliche Arbeit, als ihm plötzlich ein Unwohlsein überkam. Er wurde in das Redaktionszimmer gebracht und war kaum aufs Sopha gebettet, als er verschied. Der Arzt traf den Mann nicht mehr am Leben. Er konstatirte indeß, daß Lewis einem Herzleiden erlegen ist. Er war schon lange mit einem solchen Leiden behaftet, hätte sich aber jedenfalls, wenn er ein weniger beschwerliches Alter gehabt hätte, noch lange fristen können.

☞ Chas. Burdett ist beschuldigt einem Manne Namens Reed, der am Mittwoch total betrunken war, eine goldene Uhr geraubt zu haben und befindet sich deshalb hinter Schloß und Riegel.

☞ Philpp Meikel, ein Deserteur wurde am Mitwoch hier verhaftet.

Die Weihnachtsfeier,

welche von der deutsch-englischen Schule morgen Nachmittag im Saale des Schulgebäudes veranstaltet wird, hat die Kinderwelt schon seit Wochen in große Aufregung versetzt. Die Kleinen sehen mit wahrer Sehnsucht dem Tage entgegen, wo sie sich in Gemeinschaft mit ihren Kameraden wieder einmal nach Herzenslust amüsiren können. Der schöngeschmückte Tannenbaum, welcher dabei im Schulsaale prangen wird, hat ebenfalls schon lange die Phantasie der Kinder beschäftigt, und da wir wissen, daß für die Feier auch außerdem schon viele Vorbereitungen getroffen wurden, so werden die Erwartungen der Kinder noch weit übertroffen werden. Wir hoffen deshalb auch, daß die Eltern ihren Kindern dieses Vergnügen nicht vorenthalten werden, und mit denselben an der Schulfeier theilnehmen. Mit dem Feste wird auch eine Ausstellung der Handarbeiten der Schülerinnen verbunden, die hauptsächlich die Mütter interessiren dürfte.

Der Eintrittspreis für das Fest beträgt für Herr und Dame nur 25 Cts. und man kann deshalb erwarten, daß Alle, denen sonst das Wohl der Schule so sehr am Herzen liegt, auch morgen Nachmittag der Weihnachtsfeier beiwohnen werden.

☞ Unweit von Haugh's Eisenfabrik in Nord Indianapolis machten am Mittwoch einige Jäger, die eigentlich darauf ausgegangen waren Wild zu erjagen, einen eigenthümlichen Fund. Sie fanden in einem Kornfelde eine in Decken gehüllte neugeborene Kindesleiche. Die Männer machten dem Coroner sofort Mittheilung von ihrer Entdeckung und dieser beauftragte dann einen Leichenbestatter die kleine Leiche zu holen.

— Jay D. Dunning, Clerk der Wabash Shops in Toledo, Ohio, sagt: Ich trage jetzt einen „Only Lung Pad" und wurde dadurch schon beinahe vollständig von meinem Asthma-Leiden befreit.

☞ Die folgenden Paare wollen sich in Hymnens Fesseln schmieden lassen und erlangten dafür Eheerlaubnißscheine:

Edward Dupee und Sophie Lee, Fred. Riebel und Clara O'Rowe, Edmund Porter und Sarah A. Williams, John H. Allen und Nellie Mann, John D. McCune und Cynthia A. Tomlinson, Henry A. Meyer und Eunice N. Hewes, L. P. Brown und Laura Van Densen.

Reed's Gilt Edge Tonic verhindert Malaria.

☞ Herr J. B. McClure, der Superindent der J. & St. L. Eisenbahn hat resignirt und vom 1. Januar an wird seine Stelle durch Herr C. C. Gale besetzt werden.

☞ Am 4. Januar soll hier eine Versammlung von Anhängern der Landliga stattfinden.

☞ Stephan Majors hatte sich am Mittwoch einen tüchtigen Rausch angetrunken, und trug außerdem verborgene Waffen bei sich, weshalb er im Stationshause Quartier nehmen mußte.

☞ Chas. Morris, ein Taubstummer, ist angeklagt in Noble's Grocery eingebrochen zu sein, und wurde deshalb am Mittwoch verhaftet.

☞ Die Indianapolis und Sullivan Eisenbahncompagnie hat am Mittwach ihre Associationsartikel im Staatssekretariat eingereicht. Ihr Capital beträgt $700,000. Diese Gesellschaft beabsichtigt ihr schon früher geplantes Projekt, zwischen hier und Sullivan eine hundert Meilen lange Bahn zu bauen, jetzt auszuführen.

Räthsel.

Die Erste wird dem Thier entnommen,
Oft faßt man Nahrungsstoffe drein,
Und Mancher weiß ihr zu entlocken
Ein Heer von Tönen zart und fein.
Auf's Dorf blickt groß und stolz die Zweite,
Sie will wohl etwas Beff'res sein.
Das Ganze, Hüt'rin eines Thrones,
Soll eine schöne Zweite sein.

(Auflösung in nächster Nummer.)

Auflösungen müssen zum Zwecke der Veröffentlichung bis Freitag Morgens 10 Uhr eingeschickt werden.

☞ Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt $320,000. Diese Compagnie repräsentirt die „North Western National" von Milwaukee, Vermögen $600,000; „Hamburg-Bremen" Capital in Gold $1,500,000 und die „Germania American" von New York, deren Vermögen über $2,000,000 beträgt. Herr Fr. Merz, No. 439 Süd Ost-Straße, ist Agent für die hiesige Stadt und Umgegend.

Tapeten u. Gardinen,

Das Neueste, Billigste und Beste.

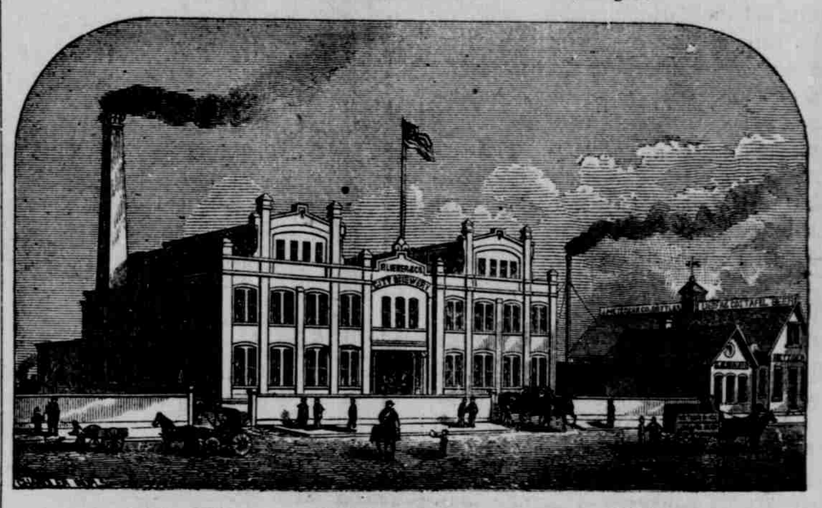
☞ Kunden werden prompt, freundlich und zuvorkommend behandelt.

Carl Möller,
161 Ost-Washington-Str.,
MANSUR'S BLOCK.

Für ein schönes
Weihnachtsgeschenk
besuche man die
Kunst-Handlung No. 82 Ost Washington Str.,
dort findet man:
Bilder aller Art,
Spiegel, groß und klein,
Rahmen in unendlicher Zahl,
Materialien für Zeichner, Maler, Architekten und Photographisten.
Wir führen unser Geschäft nach dem Grundsatz:
„Das beste ist immer das billigste."
H. Lieber & Co.

H. Frank & Co.,
Fabrikanten und Händler in allen Sorten
Möbeln, Stühlen und Matratzen,
117 Ost Washington Str.,
Dem Courthause gegenüber.
Fabrik Süd Ost Straße. **Indianapolis, Indian.**

CITY BREWERY,
Neuerbaut 1878 mit allen neuen Einrichtungen.



Peter Lieber u. Co.,
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,
Brauer von Lager- und des rühmlichst bekannten Tafel-Biers.

Nur eins das Beste
und das ist
Chickering.
Dasselbe ist 60 Jahre im Gebrauche und von allen unbefangenen Musikern in diesem Lande als auch in Europa, als das
musterhafteste in der Welt
erklärt worden. Unsere Preise sind im Bereiche Aller.
Theo. Pfafflin & Co.
58 und 60 N. Pennsylvania Str.

☞ Gegen die C. J. St. & C. Eisenbahn wurde dieser Tage von einem Farmer Namens Oliver Doane eine Schadenersatzklage anhängig gemacht, weil im vergangenen Februar ein Zug der genannten Bahn mit dem Fuhrwerk des Klägers collidirte, wobei er erheblich verletzt und der Wagen ganz und gar demolirt wurde.

„Ein gütiger Mann ist auch gütig gegen sein Vieh."
Das Pferd und seine Krankheiten.
Eine Abhandlung der Krankheiten und der Symptome derselben in einem Verzeichniß; Ursache und Behandlung derselben, ein Verzeichniß der Heilmittel, welche für die Pferde gebraucht werden, eine Angabe der Dosis von Gegengift wenn eine Vergiftung vorliegt; ein Verzeichniß mit einer Illustration der Pferdezähne in den verschiedenen Altersstufen. Eine werthvolle Sammlung von Rezepten und sehr werthvolle Informationen.
Von **Dr. B. J. Kendall.**
65 Holzschnitte. 65
Preis nur 25 Cents.
Trotz der kurzen Zeit des Erscheinens dieses Buches, wurde es doch schon von den größten Autoritäten als eines der besten für die Behandlung der Pferde anerkannt. Der beste Beweis seiner Popularität ist der große Verkauf, welchen es bereits erfahren hat. Ueber 650,000 wurden bereits herausgegeben. Hunderte von Zeugnissen über die Wirksamkeit seiner Anweisungen können vorgezeigt werden und in vielen Fällen hat die prompte Befolgung der Anweisungen das Leben der Thiere gerettet. Dieselben sind einfach und deutlich und können von Jedermann verstanden werden. Ein Thierarzt, welcher die kostbarsten Bücher über Pferdebehandlung besitzt, sagt, daß er lieber irgend ein Buch aufgeben würde, als dieses, welches so viel enthält.
Deutsche und englische Exemplare sind bei G. Keyler, 170 Ost Washington Str., und in der Office d. Bl. zu haben.

A. L. WRIGHT & CO.,
Nachfolger von Adams, Manfur & Co.
Groß- und Klein-Händler in
Teppichen, Rouleaux und Tapeten.
Unser Lager, welches das größte im Staate ist, wird durch tägliche Einkäufe neuer Waaren für das Herbst-Geschäft vervollständigt und bieten wir besonders günstige „Bargains".
A. L. Wright & Co., 47 & 49 Süd Meridian St.
☞ William Amthor, deutscher Verkäufer.